Öffentlichkeitsarbeit in Print-Medien		
Quelle		Ausgabe vom
Offenbach-Post	X	06.-09.11.2018

Herren 2 stürzen Spitzenreiter

21:20-Erfolg in Klein-Auheim / Auch Herren 1 und Damen 2 bejubeln Auswärtssiege

DREIEICH ▪ Die **Handballer** der HSG Dreieich setzten sich in der Bezirksliga A bei der HSG Preagberg knapp mit 21:20 (10:10) durch.

Nach einem fulminanten Auftakt stand es nach sieben Minuten bereits 6:0 für die Gastgeber. Dann griffen auch die Dreieicher in das Spielgeschehen ein und glichen bis zur Pause aus. Nach dem Wechsel nahmen sich beide Teams mit langsamen Spielaufbau und immer wieder am Rande des passiven Spiels viel Zeit im Angriffsspiel. Bezeichnenderweise entschied ein Eigentor der Preagberger das Spiel zugunsten der Gäste. Einen schlecht gespielten Pass der Dreieicher kurz vor Schluss lenkte ein Abwehrspieler ins eigene Tor, ohne das der Torhüter noch eingreifen konnte.

Es spielten Yannik Gerhardt; Florian Hiller (1), Lars Rencke (3), Anton Zachgo, Fabian Leda (2), Marius Finder, Luca Mitteregger (1), Malte Moritzen (3), Aymen Ben Frej (5), Juan Vera Vera, Raphael Drost (6).

Die **zweiten Herren** überraschten in der Bezirksliga C beim bis dato verlustpunktfreien Spitzenreiter TSV Klein-Auheim 2 mit einem 21:20 (6:8)-Erfolg und feierten im vierten Spiel ihren ersten Saisonsieg.

Beide Abwehrreihen standen sehr solide und erleichterten ihren Torhütern die Arbeit. Nach einem 1:4-Start kamen die Dreieicher besser ins Spiel. Nach dem Wiederanpfiff kam der TSV wie der Blitz aus den Startlöchern und lag bis zur 41. Minute mit 16:10 in Führung. Dann wurde es nochmals spannend. Mit einem 5:1-Lauf glich die HSG zum 19:19 aus. Beim 20:20 hatte Dreieich Ballbesitz, spielte die Angriffsaktion bis zum freien Mitspieler, doch der verwarf. In den verbleibenden 30 Sekunden versuchte der TSV, den Sieg mit einem möglichst späten Tor doch noch einzufahren. Doch Christian Karst fand den Ball ab, lief den entscheidenden Tempogegenstoß und sicherte mit einem gewagten Heber seinem Team den viel umjubelten Auswärtserfolg.

Es spielten: Jan Greiner, Seng; David Ulas, Dominik Steffenhagen (4), Christian Karst (7), Mile Hrga (2), Tim Wohlfarth (1), Max Sordon (3), Oliver Frahm (3), Jan Gerhardt (1), Roy Thoma, Christopher Lehrl

Die **zweiten Damen** bejubelten in der Bezirksliga A bei der HSG Preagberg 2 einen 19:13 (10:7)-Sieg. Nach ausgeglichenen 25 Minuten (5:6) setzte sich die HSG in den letzten fünf Minuten der ersten Hälfte erstmals mit drei Toren ab. In den ersten zehn Minuten nach Wiederanpfiff zog Dreieich auf 14:8 davon und ließ anschließend nichts mehr anbrennen. „Eine stabile Teamleistung und eine gut aufgelegte Anne Kowalski beim Siebenmeter waren die ausschlaggebende Faktoren für den Erfolg", sagte Trainer Stefan Jozefowski.

Es spielten: Natalie Maier, Dagmar Sauer; Anne Kowalski (6/5), Lauren Bauch (3), Miriam Buckendahl (3), Leonie Eberle (3), Tamara Kunz (2), Ann-Celine Wunderlich (2), Elisa Hähner, Marina Kunz, Josephine Wolseley, Arieke Gabriel, Theresa Stumpf ▪ *leo*

Max Sordon (hier im Heimspiel gegen Altenhasslau) und die Herren 2 der HSG überraschten bei Spitzenreiter TSV Klein-Auheim 2 mit einem 21:20-Sieg. ▪ Foto: Häfner (p)

Schnell in Rückstand geraten

19:30-Schlappe für C-Handballerinnen der JSG

DREIEICH ▪ Die Handball-C-Mädchen der JSG Dreieich/Götzenhain verloren bei der HSG Isenburg/Zeppelinheim mit 19:30 (8:16). Es stand 5:0, ehe der JSG der erste Treffer gelang. Die Gastgeberinnen waren oftmals nur einen kleinen Tick schneller, wodurch die JSG bis zum Pausenpfiff bereits mit 8:16 in Rückstand geriet. Nach dem Wiederanpfiff blieb Isenburg/Zeppelinheim spielbestimmend und erhöhte auf 21:9. Angesichts eines drohenden Debakels setzte sich das junge Team des JSG zusehends zur Wehr und verkürzte auf 24:15. Im Endspurt fehlten dann die Kräfte.

Es spielten: Johanna Homburg; Ann-Kathrin Koch (2), Carina Baum, Leonie Hüggelmeier, Sarah Boudahou (10), Lucy Dietz, Jill Engelke, Nora Boudahou (3), Maren Seetzen, Laura Müller (4)

Weitere Ergebnisse: C-Mädchen - HSG Rodgau Nieder-Roden 16:32 (7:13), JSG Flieden/Neuhof - B-Jungen 23:25 (11:15), HSG Preagberg - A-Mädchen 21:22 (10:13), HSG Preagberg - Damen 23:23 (9:12)

Am Samstag spielen: Mini-Turnier bei der HSG Oberhessen (10.45 Uhr), HSG Hanau 2 - C-Jungen (14 Uhr), B-Jungen - HSG Preagberg (15.45 Uhr), C-Mädchen - SV Hochland Fischborn (16.15 Uhr/HSV), Herren 2 - TV Wächtersbach 2 (18 Uhr/HSV) - Sonntag: HSG Rodgau Nieder-Roden - gemischte E-Jugend (11.30 Uhr), TG Hanau - gemischte D-Jugend (11.30 Uhr), JSG Melsungen/Körle/Guxhagen - B-Jungen (13 Uhr), Herren - MSG Hanau/Erlensee (14 Uhr), Damen 2 - SV Erlensee (16 Uhr), Damen - TV Altenhaßlau (18 Uhr) ▪ **hok**

In der Bezirksoberliga unterwegs

Nach einem hervorragenden Abschluss in der vergangenen Saison und dem Gewinn der Meisterschaft in der Bezirksliga ist die zweite männliche B-Jugend der HSG Dreieich/Rodgau nun in der Bezirksoberliga unterwegs. Für diese Liga hatte sich der zweite Anzug der männlichen B-Jugend zusätzlich in weiteren Spielen qualifiziert. Die aktuelle Saison bestreitet die Mannschaft nun mit neuen Shirts vom Autohaus Göbel. Zum Team gehören (hinten von links): Nils Hardt, Jakob Schoßer, Ben Kovac, Jannis Rosinski und (vorne von rechts) Ayman Kaaroum, Hendrik Hain, Marius Hoppe, Ronan Warm. Es fehlen Sebastian Wattig, Lars Spanheimer und Leo Frey sowie die Trainer Nicky Mohr und Fabian Kaiser. ▪ Foto: p

Öffentlichkeitsarbeit in Print-Medien		
Quelle		Ausgabe vom
Offenbach-Post	X	06.11.2018

HSG Preagberg – HSG Dreieich 23:23 (9:12). „Wir haben 50 Minuten hinten gelegen, gingen dann in Führung und haben in letzter Sekunde einen Siebenmeter gegen uns bekommen. Dennoch haben wir stark gekämpft", so Preagbergs Trainer Daniel Porebska. Dreieichs Damen fanden trotz personeller Ausfälle gut ins Spiel. Gegen Ende der Partie schwanden aber die Kräfte. Mit einem Siebenmeter in letzter Sekunde rettete Eileen Bittner einen Punkt.
HSG Preagberg: Wostruha, Friese, Schomburg, Bauer, Suske (1), M. Lindner (2), Born (13/7), A. Lindner (2), Wich, Achtert (2), Zeizinger (1), Kriegel (2)
HSG Dreieich: Gerhardt, Werner, Stimpel (2), Kühn (1), Ruhl (3), Bittner (5/3), Mittelstädt (2), Holzmann, Weil (2), Helmstädter (8)

Aufschwung in Dreieich

HSG Dreieich - TV Altenhaßlau (So., 18.00 Uhr) Dreieichs Trainer Sascha Lenhardt berichtet vor der Partie gegen den Tabellenvierten: „Wir haben in den letzten drei Spielen fünf von sechs möglichen Punkten geholt. Den Aufschwung wollen wir natürlich mitnehmen. Wir müssen schauen, dass wir die Spielertrainerin von Altenhaßlau in den Griff bekommen. Wir wollen ganz klar die zwei Punkte holen, um unseren Platz im Mittelfeld zu festigen." Dreieich ist mit 5:7 Punkten Achter. ▪ **sij**

HSG Dreieich